

STADT LAHR

BEBAUUNGSPLAN
BREITE
2.ÄNDERUNG UND ERWEITERUNG

MASSTAB 1:1000

WR REINES WOHNGEbiet

WR I	BAUGEBIET	ZAHl DER VOLLGESCHOSSE
0.15 0.25	GRUNDFLACHENZAHL	GESCHLOSSFLACHENZAHL
23-30	DACHFORM, DACHNEIGUNG	BAUWEISE
MAX 2 WE	MAXIMAL 2 WOHNUNGEN ZULÄSSIG	

GENEIGTES DACH 23°-30° NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG

- BAUGRENZE
- GEPLANTE GEBÄUDE MIT HAUPTFIRSTRICHTUNG
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN
- SCHUTZSTREIFEN EWM (2x20 KV)
- GEPLANTE STÜTZMAUERN
- BESTEHENDE AUFGZUBEHENDENDE GEPLANTE
- MIT LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN
- GRENZE DES LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIETES SCHUTTERLINDENBERG
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
- VERKEHRSGRÜN
- TRAFOSTATION
- GEPLANTE BÖSCHUNGEN

LAHR, DEN 11.10.1976

STADTPLANUNGSAMT

DER OBERBÜRGERMEISTER

(DR.-ING. KUGLER)
STADTBAUDIREKTOR

DR. BRUCKER

Genehmigung erfolgt unter Auflagen
siehe Erlaub. Nr. 15/24/6218 vom 3. Nov. 1976

Genehmigt gemäß § 11 des
Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960
(BBod. 1. S. 341)

Regierungspräsidium Freiburg
Freiburg i. Br., den 3. Nov. 1976

Der Bebauungsplan wurde am
23. Mai 1977 rechtsverbindlich.

LAhr, den 24. Mai 1977

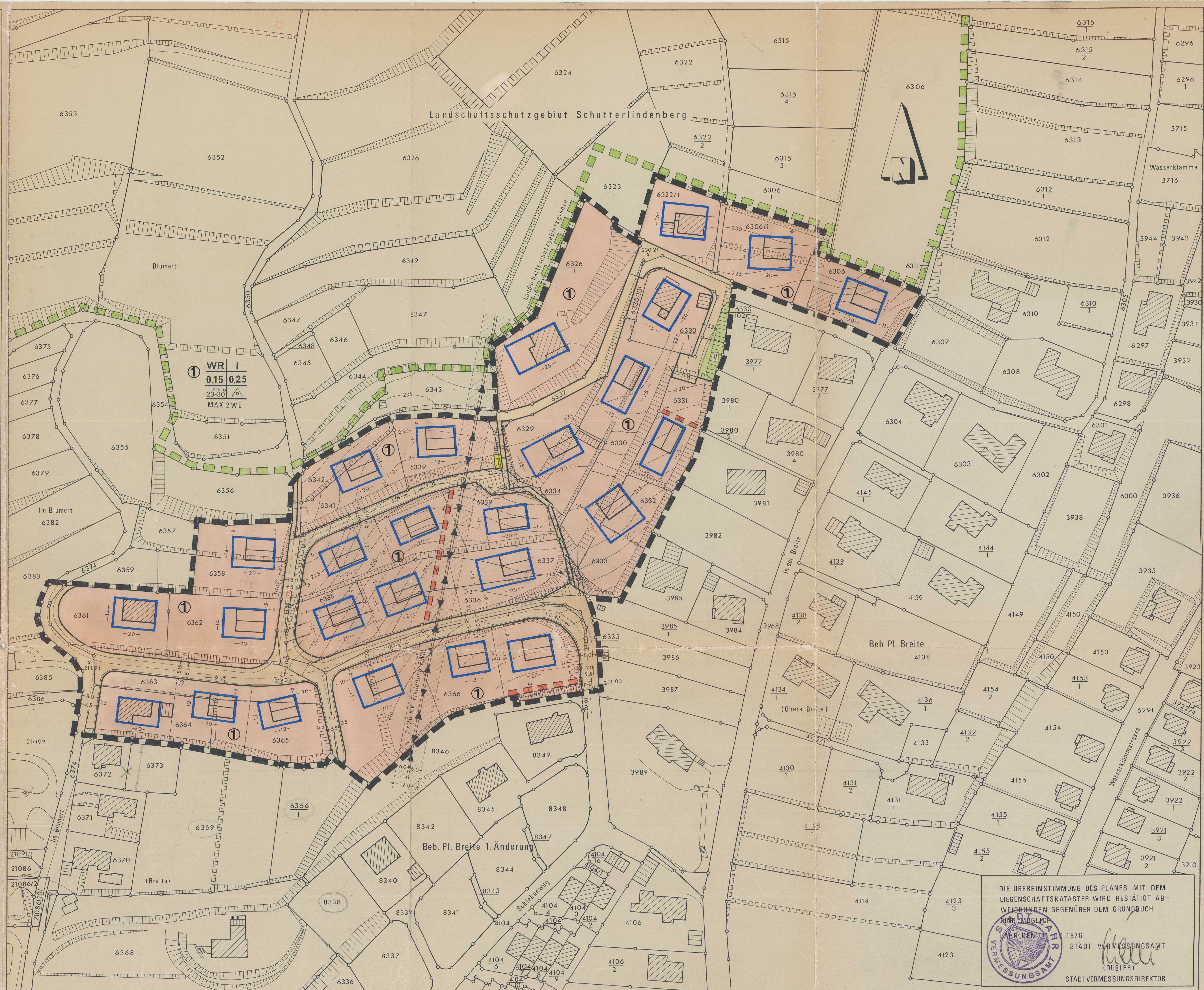
(Dr.-Ing. Kugler)
Stadtbaurat



Im Auftrag
R. Kugler



(Dr.-Ing. Kugler)
Stadtbaurat



DIE ÜBEREINSTIMMUNG DES PLANES MIT DEM
LIEGENSCHAFTSKATASTER WIRD BESTÄTIGT. AB-
WEICHUNGEN GEGENÜBER DEM GRUNDBUCH
SIND MÖGLICH



1976
STADT. VERMESSUNGSAMT
(DÜBLER)
STADTVERMESSUNGSDIREKTOR